

Zufolge täglich
mit Ausnahme der
Sonntage und Feiertage.

Bezugspreis
für das Vierteljahr
im Viertel und
Kassenzustellung
M. 1.25.
Vierteljahr M. 1.85



Anzeigenspreise
bei einmaliger Er-
scheinung 10 Pf.
einmalige Beile-
bei Wiederholung
entsprechender Rabat

Reklamen 15 Pf.
die Zeile.

Sonntags-Ausgabe: „Schwarzwälder Sonntagsblatt“

Sonntags-Anzeiger und Familien-Zeitung für die Bewohner des Schwarzwaldes.

Die Abonnenten der Zeitung „Aus den Tannen“ erhalten das „Schwarzwälder Sonntagsblatt“ als Sonntagsausgabe gratis.

Das „Schwarzwälder Sonntagsblatt“ kann auch für sich als selbständige Wochenausgabe bezogen werden und kostet im Vierteljahr 50 Pf.

Nr. 213.	Ausgabeort Altensteig-Stadt.	Sonntag, den 12. September.	Amtsblatt für Pfalzgrafenweiler.	1909.
----------	------------------------------	-----------------------------	----------------------------------	-------

Wochen-Rundschau.

Die Kaiserfeste

der Residenz sind verrauscht, Trommelwirbel und Fanfaren verhallt, und die Feste haben dem Werktag wieder Platz gemacht. Die einzelnen Ereignisse sind bekannt. Sie trugen, wie üblich, militärisches und höfisches Gepräge. Aber ein Punkt hebt sich leuchtend aus dem offiziellen Vielerlei hervor: der Besuch des Kaisers auf dem Stuttgarter Rathaus inmitten der Bürgerschaft und die Worte, die der Kaiser da gesprochen hat. Es waren wohlthuende Klänge, die in die Herzen des arbeitenden Volkes drangen, als der Kaiser den Fleiß und die Mithrigkeit des Bürgertums hervorhob und zur glücklichen Parallele zog zwischen dem Gedeihen dieser Legenden unter dem Schutze des Friedens, den uns nur ein großes, einiges und starkes Reich verbürgt. Mancher, bei angelegentlich der Finanznot der Zeit über die ungeheuren Kosten solcher Veranstaltungen den Kopf geschüttelt haben mag, wird ihre Zweckmäßigkeit, ja Notwendigkeit heute besser verstehen, nachdem er sich durch eigenen Augenschein vergewissert hat, welche Fülle von Macht und welche wirkliche Garantie in einer friedlichen Weiterentwicklung von Handel und Wandel im deutschen Reiche verkörpert liegt. So ist denn das militärische Schauspiel allseitig recht verstanden und die Feier zu einer guten Lehre geworden. Auch die bei der Paradeausführung gebrachten Trinksprüche, die natürlich zunächst der Leistung unseres XIII. Armeekorps galten, sind aus dem engen Rahmen, in den sie sonst gebannt zu sein pflegen, herausgetreten, durch die großherzigen Worte, die Kaiser Wilhelm dem schwäbischen Volke als der Wurzel gewidmet hat, aus der einer der größten unserer Zeit, Graf Zeppelin, erstanden ist. Der Kaiser hat damit eine Stelle im Volksempfinden berührt, die ihm einen freudigen Widerhall seiner Worte sicherte. Daß dabei die Haltung der schwäbischen Truppen von dem obersten Kriegsherrn „hervorragend“ befunden wurden, wird nicht bloß die, die vereint des Königs Kock getragen haben oder heute noch mit voller Hingabe an Kaiser und Reich ihrer Dienstpflicht genügen, mit heller Freude erfüllen, und so hoffen wir denn, daß das württembergische Korps auch in der kommenden Woche auf dem Manöverfelde die schwereren Prüfungen, die es erwarten, rühmlich bestehen wird.

Graf Zeppelin.

Der Bundesrat und viele Mitglieder des Reichstags haben Graf Zeppelin einen Besuch abgestattet und das Luftschiff Z. 3, welches ja glücklich wieder von der Berliner Tour zurückgekehrt ist, besichtigt. Ein Teil, der durch das Los bestimmt wurde, hatte sogar das Vergnügen einen Aufstieg mitzumachen. Man kann sich denken, daß diese Glücklichen hochbefriedigt waren. Graf Zeppelin hatte seine Gäste nach Beendigung der verschiedenen Fahrten zu einem Festmahl in das Inselhotel nach Konstanz eingeladen, wo durch die überwältigenden Eindrücke eine überaus freundliche Stimmung herrschte. In verschiedenen Trinksprüchen wurde bei Graf Zeppelin und sein Werk gebührend gefeiert.

Die innere Politik des Reiches

Es immer noch im Zustand der Ferien, wird aber bald wieder lebhaft werden, wenn Mitte des Monats der neue Reichskanzler seine Antrittsbesuche an den Höfen der deutschen Bundesfürsten unternimmt und auch die Staatssekretäre und Minister, die jetzt nacheinander aus dem Urlaub zurückkehren, die Regierungsmaschine wieder in lebhafteren Gang bringen. Einen kleinen Vorgeschmack der neuen Kämpfe gab in letzter Zeit ein Pressestreit über die Schiffsabgaben. Der bekanntlich dem Kaiser nahe stehende Direktor der Ham-

burg-Amerika-Linie, Albert Ballin, hatte in einer vielbemerkten Auslassung gegen die im preussischen Handelsministerium wurzelnden Pläne Stellung genommen, die darauf hinausgehen, die Binnenschiffahrtsstraßen mit einer Abgabe zu belegen, die zur Aufrechterhaltung der Schifffahrt und zur Vertiefung und Verbesserung dieser für den Transport von Massengütern immer mehr in Aufnahme kommenden Verkehrswege dienen soll. Begreiflicherweise hat sich der Handel mit all den Kreisen, die durch den Namen Ballin verkörpert werden, gegen diese Abgabe gewandt, wenigstens gilt dies von allen den Gegenden, die bereits gute Schifffahrtswege besitzen, so z. B. vom Rhein bis Mannheim und von der Elbe bis an die böhmische Grenze. Wir in Württemberg haben anders geartete Interessen, da es längst der sehnsüchtige Wunsch unserer Industrie ist, den Redar wenigstens bis Cannstatt, womöglich aber noch weiter hinauf, überall da, wo seine Ufer ein industrielles Unternehmen neben dem andern aufweisen, für Lasten bis zu 500 Tonnen schiffbar zu machen. Dadurch würde uns der Bezug von Kohle und Eisen erheblich verbilligt und unsere meist auf die Weiterfabrikation angewiesenen Unternehmen wären in der Lage, die Halbfabrikate zu einem vorteilhafteren Preis zu beziehen, als bisher mit den teuren Eisenbahnfrachten. Die Rehrseite der Medaille ist freilich die Frage, ob auch die landwirtschaftlichen Kreise mit der dadurch bewirkten Verbilligung der Getreideeinfuhr einverstanden wären, doch dürfte die Frage nicht allzu wichtig sein, da ja schon bisher die Einfuhr weniger aus Getreide als aus Mehl besteht, das von den großen Dampfmöhlen in Mannheim und Ludwigshafen hergestellt wird. Nur das eine bleibt bestehen, daß unsere Mühlen von der Kanalisation schwer betroffen würden. Während also bei uns die überwiegende Mehrheit der Interessenten für die Schiffsabgaben ist, um die Schifffahrt überhaupt zu erhalten, ist am Rhein, an der Elbe und an anderen schiffbaren Flüssen erst noch eine starke Opposition zu überwinden.

Zu unseren Bildern.

Die Entdeckung des Nordpols.

Der Weg, auf dem Dr. Cool nach den eingetroffenen Meldungen den Nordpol erreicht haben will, deckt sich größtenteils mit dem Wege, den die früheren Nordpolexpeditionen Pearys beschritten haben, an denen Dr. Cool seinerzeit teilgenommen hat. Cool war Ende August 1907 im Smithsunde gelangt. In Annotol an der grönländischen Küste ward er Eskimos und Hunde. Daraus bahnte sich die Expedition ihren Weg an der Westküste Grönlands und von Grinnell-Land. Am 18. März trat der Forscher von der Südspitze der Insel Heiberg ins Polarmeer ein. Am 21. April 1908 war der Nordpol erreicht. Im Mai 1909 kehrte er vom Kap York nach Upernivik, der nördlichsten dänischen Kolonie in Grönland, zurück.

Der Einzug des gefangenen Roghi in Fez.

Der „Roghi“ Bu Hamara, der marokkanische Thronprätendent, hat seinen Einzug in Fez auf andere Weise gehalten, als er zur Zeit seiner Erfolge gehofft haben mochte. Nach alter marokkanischer Sitte wurde der Gefangene in einen eisernen Käfig gesperrt, der auf dem Rücken eines Kamels in die Residenzstadt des Sultans geschafft wurde. Der feierliche Zug wurde von dem Zeremonienmeister des Sultans geleitet. Natürlich überhäufte das Volk den gestürzten Prätendenten während seines Leidensweges mit Beschimpfungen und Spottreden, die er im übrigen garricht schuldig blieb. Im Sultanspalast angelangt, wurde Bu Hamara der Tortur unterworfen.

Amtliches.

Die K. Generaldirektion der Posten und Telegraphen hat am 9. September eine Postassistentenstelle in Sulz dem Postverwalter Seeger in Dirschau übertragen.

Landesnachrichten.

* In Nagold fiel Donnerstagabend bei städtischen Kanalisationsarbeiten eine Grube ein und verschüttete den verheirateten Maurer Schneider von dort. Der Bedauernswerte starb alsbald nach der Ausgrabung. Zwei ebenfalls an der Unglücksstelle beschäftigte Arbeiter konnten sich retten. — In dem Unfall wird noch berichtet: Schneider war bei Grabarbeiten zur städtischen Kanalisation in der Herrenbergstraße beschäftigt. Durch den Einsturz von Erdmassen wurde er verschüttet und erstickt. Die sofort angestellten Rettungsversuche kamen zu spät. Die Grube war nur 3 Meter tief. Troß der Anordnung des Stadtbaumeisters war die Absprengung unterblieben.

* Zeinach, 11. Sept. Am nächsten Montag verläßt uns Harrer Scholl, um nach Rusterdingen bei Tübingen überzusiedeln. Harrer Scholl war 16 Jahre hier.

* Calw, 10. Sept. Der Schreiner Brenner von Stuttgart, der in Eshausen ein Fahrrad gestohlen und in Nagold einen Sportanzug und Schuhe erzwindelt hat, wurde hier angehalten und verhaftet.

* Stuttgart, 10. Sept. Prinz Ludwig von Bayern ist heute vormittag 10 Uhr 58 Min. nach Karlsruhe gefahren.

* Stuttgart, 9. Sept. Die 27. Division manövriert heute u. morgen in dem Gelände zwischen Waiblingen und Heilfeld. Der Stab des Generalkommandos wurde heute mittag mittels Eisenbahn in das Manövergelände befördert.

* Stuttgart, 10. Sept. Gestern starb im Alter von 65 Jahren Generalmajor z. D. Dugo von Camerer. Er machte 1866 als Leutnant den Feldzug gegen Preußen, 1870/71 als Oberleutnant den Krieg gegen Frankreich mit und nahm an den Schlachten bei Wörth, Sedan und an der Belagerung von Paris teil.

* Weinsberg, 10. Sept. In Lehrensteinfeld stürzte der anfangs der 60 Jahren stehende Bauer und Weingärtner Frey Maier von einem Birnbaum so unglücklich herab, daß er den Halswirbel brach und sofort tot war.

* Gfilingen, 10. Sept. Dem ca. 70 Jahre alten Karl Kneuerleber wurde heute vormittag in der Reparaturwerkstätte die vordere Hälfte des rechten Fußes abgefahren. Der Verunglückte erlag kurz darauf seinen Verletzungen infolge einer hinzutretenden Herzlähmung.

* Oberroth OA. Gaildorf, 10. Sept. Am letzten Montagabend wurde in der Familie des Wagners Wüst hier die 16 Jahre alte Tochter vermißt. Die bis in die Nacht hinein angestellten Nachforschungen waren erfolglos, bis am Dienstag morgen das Mädchen in der Roth tot aufgefunden wurde. Die auf so bedauerliche Weise ums Leben gekommene litt an Epilepsie und scheint in einem solchen Anfall ins Wasser gefallen zu sein.

* Bad Mergentheim, 10. Sept. Für die Pflege und den Transport von Kranken und Verletzten beim Kaisermanöver sind von Seiten des Großen Generalstabs im Einvernehmen mit dem Armeekorps weitgehende Maßnahmen getroffen worden.

* Schwabheim, 9. Sept. Der heutige erste Manövertag der 27. Division wurde durch Nebel stark beeinträchtigt. Zum Glück lichtete sich gegen den Schluß der Uedung heute der Nebel, so daß alles glatt abließ. Manövergelände war die Gegend nordöstlich Stuttgart.

* Schömburg OA. Zeitzung, 10. Sept. In Hildensweiler ist der jetzt 7 Jahre alte Sohn des Fabrikarbeiters Braun in die Aegen gefallen und ertrunken.

3. 3 auf der Fahrt nach Frankfurt a. M.

Friedrichshafen, 10. Sept. Es ist beabsichtigt, Karlsruhe nicht vor 1 Uhr und Frankfurt nicht vor 5 Uhr nachmittags zu erreichen.

Mannheim, 10. Sept. Direktor Golsman telegraphierte heute an den Magistrat, daß das Luftschiff „3. 3“ morgen zwischen 4 und 5 Uhr in Mannheim und Ludwigshafen ein treffen werde.

Durch das Rheintal nach Baden-Baden.

Friedrichshafen, 11. Sept. (Tel.) Das Luftschiff ist 4 Uhr 40 Min. aufgestiegen und nach einigen Minuten über dem See in der Richtung nach Konstanz abgefahren.

Waldshut, 11. Sept. (Tel.) Das Luftschiff passierte um 5 Uhr Konstanz, 6 Uhr 15 Min. Schaffhausen, 7 Uhr 5 Min. Waldshut, 7 Uhr 30 Min. Säckingen.

Basel, 11. Sept. Das Luftschiff passierte um 7.50 Uhr in rascher Fahrt und hatte eine Höhe von 80-100 Meter.

Pforzheim, 10. September. Gestern abend fand eine definitive Versammlung der Streikleitung im Mauerstreif statt, in der die bedingungslose Wiederaufnahme der Arbeit beschlossen wurde.

Karlruhe, 10. Sept. Hier ist der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin, der Kronprinz, der Großherzog von Hessen und die Kaiserin mit dem Prinzen Oskar eingetroffen.

Berlin, 10. Sept. Neue funktentelegraphische Versuche werden heute abend von der Station Nauen begonnen werden. Es gilt, zu erproben, ob es möglich sein wird, drahtlos zwischen Nauen und Kamerun sich zu verständigen.

Hagen i. W., 10. Sept. Das lenkbare Luftschiff der Rheinischen Luftschiffahrtsgesellschaft, das bei der Firma Basse u. Selwe in Altena in Auftrag gegeben war, ist nun fertiggestellt.

Groß-Meritsch, 10. Sept. Kaiser Wilhelm ist nach herzlichem Abschied von Kaiser Franz Joseph, wieder von hier abgereist.

Groß-Meritsch, 10. Sept. Kaiser Franz Joseph und Kaiser Wilhelm verliehen eine Reihe Ordensauszeichnungen und Geschenke.

Rizza, 10. Septbr. Zwei Deutsche wurden von der französischen Sicherheitspolizei unter dem Verdacht, Spionage getrieben zu haben, verhaftet.

Tierische und pflanzliche Schädlinge haben stellenweise im vergangenen Erntejahr arge Verwüstungen angerichtet. Viel Wintergetreide mußte wegen Frostschadens umgepflügt werden.

Vorausichtiges Wetter

am Sonntag, den 12. Sept.: Wenig bewölkt, meist trocken, gewitterhaft warm.

Redakteur: Ludwig Laatz, Altm., etc.

Altensteig. Unser reichhaltiges ganz neu sortiertes Lager in sehr schönen Häng- und Stehlampen durchweg erstklassiges Fabrikat, sowie sämtliche gangbaren Sorten von Milchgläsern, Zylindern und Dochten bringen wir hiemit in empfehlende Erinnerung.

Für jetzige Bedarfszeit: 1a. Ernte-Schweizerkäse in Loiben 8-10 Pfd. & 60 Pfg. im Querschnitt 1 Pfd. 65 Pfg. schöngelocht. Schweizerkäse 1 Pfd. 85 und 90 Pfg. bei 5 Pfd. je 5 Pfg. billiger.

Altensteig. Hiemit bringe ich zur allgemeinen Kenntnis, daß ich mein Lager in allen Sorten Hüten und Mützen vergrößert habe und bitte die Einwohnerschaft von hier und den Orten der Umgebung, dasselbe zu besichtigen, ohne Kaufzwang.

Altensteig. Carl Walz, Hut- u. Mähengeschäft empfiehlt sein reichhaltiges Lager in: modernen Seidenhüten Klapphüten feinste Haar- und Wollfilzhüten in steif und weich Toden- u. Sporthüten für Herren, Anaben und Kinder Mützen jeder Art hauptsächlich Herren-, Knaben- u. Kinder-Sportmützen, Latein- u. Realschülermützen.

Altensteig. Eine kleine Partie durchreife Stangen- und Limburgerkäse per 1 Pfd. 35 Pfg. und 30 Pfg. am Laibchen empfiehlt Chrs. Burghard jr. Wollene Strickgarne in großer Auswahl und bekannt guter Qualität empfiehlt C. Frit. Nach Amerika von Antwerpen

Warnung! Die unterzeichneten Firmen sehen sich durch die massenhaft auftretenden Angebote von minderwertigem oder gar völlig wertlosem „sogenanntem“ Thomasmehl veranlaßt, den Landwirten die allergrößte Vorsicht beim Einkauf zu empfehlen. Man achte darauf, daß für Thomasmehl bestimmte Garantien bezügl. des Gehaltes an Gesamtphosphorsäure und deren Zitronensäurelöslichkeit oder bezügl. des Gehaltes an zitronensäurelöslicher Phosphorsäure schriftlich gegeben werden.

Bringe am kommenden Montag nachmittags und Dienstag (Markttag) einen Transport extra große und kleine Hanoveraner Läufer Schweine in: Gasthaus zum Hirsch zum Verkauf, wozu Liebhaber einladet Heinrich Ott Schweinehandlung Niederlustadt (Walg).

mit 12000 tons grossen Doppelschrauben-Dampfern der Red Star Line. Erstklassige Schiffe. — Mässige Preise. — Vorzügliche Verpflegung. — Abfahrten wöchentlich Samstags nach New York. — 14tägig Donnerstags nach Boston. Auskunft beim Agenten W. Rieker, Altensteig Karlsstrasse

Thomasphosphatfabriken G. m. b. H. Berlin W. 35. Schüchtermann und Kremer Dortmund. Act.-Ges. Feiner Walzwerk Peine (Hanover). Eisenwerkges. Maximilianshütte Rosenbergl (Obersalz), Zwickau i. S.



Zwangs-Versteigerung von Wäldern.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft, die in Ansehung der nachstehend bezeichneten Grundstücke besteht, sollen diese Grundstücke am
Dienstag, den 21. September 1909
nachmittags 1 Uhr

auf dem Rathause in Michelberg O. Calw versteigert werden.
Die Grundstücke liegen auf Markung Bergorte (Michelberg) und sind im Grundbuch von Bergorte in folgender Weise beschrieben:

Grundbuch Nr.	Bl. I Nr. 1 Parz.	Fläche	Art	Waldart	Waldgrund	Waldwert
Grundbuch Nr. 119						
Bl. I Nr. 1 Parz. 297/1	4 ha 84 a 67 qm	Nadelwald	im Hölgrund			21 145 M.
						Gemeinderät. Schätzungswert
1 2	297 2	28 a 95 qm	Nadelwald	im Hölgrund		1575 M.
1 3	298 5 ha 19 a 43 qm	Nadelwald	im Hölgrund			29 650 M.
1 4	299/1 2	61 38	Nadelwald	im Hölgrund		13 600 M.
I 5	299/2 2	61 38	Nadelwald	im Hölgrund		13 600 M.
Die Hälfte an:						
Grundbuch Nr. 121						
Bl. I Nr. 1 Parz. 181	2 18 08	Nadelwald	in Kleinmauer			7700 M.
Grundbuch Nr. 130						
Bl. I Nr. 1 Parz. 161	50 52	Nadelwald	in Kleinmauer			1800 M.
I 2	164 2 99 42	Nadelwald	in Wäder			25 275 M.
I 3	283 1 31 62	Nadelwald	im Hölgrund			2460 M.
I 4	284 1 32 32	Nadelwald	im Hölgrund			2460 M.
I 5	287 1 64 87	Nadelwald	im Hölgrund			1000 M.
zus. 120 265 M.						

Zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks waren die Grundstücke eingetragen auf den Namen von:

1. **Dorothea Wurster**, geb. Schleich, Ehefrau des David Wurster, Bauers in Michelberg.
2. **Friederike Frey**, geb. Schleich, Ehefrau des Friedrich Frey, Bauers in Weistern.
3. **Johann Georg Schleich**, Bauer in Bühnerberg.
4. **Luisa Kalmbach**, geb. Schleich, Ehefrau des Karl Kalmbach, Bauers in Wörnersberg.
5. **Anna Barbara Bäuerle**, geb. Schleich, Ehefrau des Christian Bäuerle, Bauers in Michelberg.
6. **Johann Michael Schleich**, Bauer in Weistern und dessen Ehefrau Anna Barbara Schleich, geb. Hefelschwerdt daselbst.

Der Versteigerungsvermerk ist am 13. Juli 1909 in das Grundbuch eingetragen.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden, und, falls der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgelehrt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstands tritt.

Teinach, den 5. August 1909.

Zwangsversteigerungs-Kommissär:
Bezirksnotar Laher.

Altensteig.

Bestellungen auf erstklassige spanische



Schwarz-Trauben

ebenja

Südtiroler Rot-Trauben

la Qualität

nimmt entgegen. Baldige Bestellung erwünscht.

Best zum Anker.

Haus zu verkaufen.

Hausanwesen, neu erbaut, mit zusa 18 Morgen Wiesen und Ackerland, an einer berühmtesten Luftkurstadt der Pfalz gelegen, eignet sich für Errichtung eines Kurhauses, Erholungsheims oder privaten Sommerfrüh in unmittelbarer Nähe schattiger Tannenwälder, für Park- und Zeichenanlagen geeignet, da fließender Quellbach vorhanden. Bahnstation. Preis mit oder ohne Gelände je nach Nebereinkunft. Offerten unter Nr. 5004 an die Expedition ds. Blattes.

Durchlöcherter Kochgeschirre, auch Glas und Porzellan repariert man mit ca. 2 Pfg. Unkosten dauerhaft und gebrauchsfähig mit

Almadol.

Preis per Beutel 35 Pfg. Allein zu haben bei

K. Gensler sen., Altensteig.

Mädchen-Besuch.

Ein brav, fleißiges, nicht unter 20 Jahren, für größeren Haushalt; sofort oder 1. Oktober; guter Lohn, Familienanschluss.

Von Oberlehrer **Grüner, Zutzgart, Militärstr. 97.**

Vergessen Sie es nicht

Lehmann und Hüny
Tuchfabrik Spremberg
Postfach 21 verkaufen direkt ab Fabrik Anzugs-Stoffe, Patente-Stoffe, Joppen, Hosen u. Westenstoffe, Damentuche, jed. Maß an Private zu unerreicht billigen Preisen.
Außer an Jedermann frei!



Altensteig.

- Herrenanzüge
- Anabenanzüge
- blaue Arbeitsanzüge
- Gipsanzüge
- Lodenjoppen
- Arbeitsjoppen
- Anzugsbügel
- Normalhemden
- für Herren und Anaben
- Farbige Hemden
- Anaben-Sweater
- Hosenträger
- Kragen-Vorhemden
- Wandschellen
- Gravatten

empfiehlt billigt
fritz Witzemann.
Tuch- u. Kleiderhandlung.

Ein Vorzug

Ist es, daß meine Haus- u. Familien-seife 6 Stk. 50 Pfg. u. Kinderbade-seife 8 Stk. 50 Pfg. mild, garantiert rein, neutral und angenehm parfümiert ist. Nur zu haben bei: **Joß. Kallenbach, Seifenfabr.**



W. Schwarzwaldverein Bezirksverein Altensteig.

Die Mitglieder werden zu der am
18. bis 20. September in Stuttgart
stattfindenden Feier des

25jährigen Jubiläums

des württ. Schwarzwaldvereins freundlich eingeladen.

Fest-Programm:

Samstag, 18. September

abends 8 Uhr: Begrüßungsabend etc.

Sonntag, 19. September

vormittags 9 Uhr: geschäftliche Hauptversammlung

mittags 1 Uhr: Festessen

abends 7 Uhr: Festabend etc.

Montag, 20. September

Ausflug nach Neuenbürg—Wildbad mit Sonderzug.

Karte für Begrüßungs-Festabend zus. M. 1.—

das Festessen 2.50

Alles Nähere bei Herrn Kassier **Gensler**. Bei demselben wollen auch die Anmeldungen zum Festessen bis spätestens 13. Sept. abends 7 Uhr gemacht werden.

Der Ausschuss.

Altensteig.

Christian Krauss

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Kleider- u. Blusen-Stoffen

sowie eine schön ausgestattete

Musterkarte.

Eine größere Anzahl

Beste

wird zu außerordentlich billigen Preisen abgegeben.

Kaufe schönes

Roggen-Schaubstroh!

Neueste Angebote franko Station an

Ch. Geigle

Waldfamenhandlung und Forstbaumschulen.



DIXIN

im Gebrauch billigstes Waschmittel, erleichtert die Arbeit und giebt blendend weiße Wäsche. Paket 25 Pfg.

Lesen Sie in Ihrem Interesse die nächste Anzeige.



Altensteig.

Zur bevorstehenden Gebrauchszeit sind meine Bezüge in

= Oefen =

wieder eingetroffen.
Neben einer großen Auswahl:

Rheinischer und Wasseralfinger
Regulierfüllöfen, Regulierkoch-
öfen, Kochöfen mit Vorherd

(außen und innen heiß und lochbar)

Hopewellöfen u. s. w.

in teilweise neuen Modellen

enthält mein Lager ein reichhaltiges Sortiment

= Dauerbrandöfen =

das Stück schon von M. 12.— an, bis zur feinsten, vernickelten und emaillierten Ausstattung, in nur bewährten Systemen. In-
teressanten bitte ich höflich um Besichtigung meines Lagers.

Paul Beck.



Altensteig.

Eine 2zimmerige

Wohnung

samt Zubehör hat sofort zu vermieten.

Karl Gänfle, Böder.

Zum Brotauftragen wird eine

Frau

oder älteres Mädchen gesucht von Obigem.

Altensteig.

Ein paar neue eichene

Bettladen

hat im Auftrag spottbillig zu verkaufen; ebenso einen wenig gebrauchten

Küchenaisten.

Jakob Klais

Bau- und Möbelschreiner.

Altensteig.



Ital. Goldtrauben

prachtvolle, zuckerfüße

in Kistchen Do. 3 1/2 Pfd. M. 1.—
7 1/2—8 Pfd. „ 1.90
Gesell. 20 Pfd. „ — 22
offen ausgewogen 1 Pfd. — 30
bei 5 Pfd. — 25

empfiehlt

Chr. Burghard jr.

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, 12. Sept. Co. Gottesdienst vorm. 7 1/2 Uhr. Investitur des Stadtpfarrers Haug. Kindergottesdienst fällt aus. Christenlehre nachm. 1/2 Uhr. Lächter, Del. Römer.

Mittwoch, 15. Sept., abds. 7 1/2 Uhr Bibelstunde oben.

Methodisten-Gemeinde.

Sonntag, vorm. 9 1/2 Uhr Predigt, mitt. 12 Uhr Sonntagsschule, nachmitt. 2 Uhr Jungfrauenverein, abends 8 Uhr Predigt.

Donnerstag, abends 8 1/4 Uhr Bibel- und Gebetsstunde.

Achtung Bruchleidende!

Meine Bruchbänder, Tag und Nacht tragbar, mit und ohne Feder, bieten Ihnen die größte Erleichterung unter voller Garantie des Zurückhaltens jeden Bruches. Von den meisten Ärzten bevorzugt und verordnet. Geradehalter, Einsenker, Leib- und Vorfallobinden. Durch langjährige Erfahrung bin ich im Stande, das Allerbeste zu bieten.

Bin wieder mit Mustern anwesend in Nagold Dienstag, 14. September von 9—12 Uhr, Hotel z. Röhle.

Bandagist-Spezialist Eugen Frei

Stuttgart, Vogelsangstraße 41.

Sparsame Frauen
stricken nur Sternwolle

Drangestern	feinste	Sternwollen!
Blaustern	besten	
Rotstern	besten	
Violetstern	besten	
Grünstern	besten	

weil mit diesen Sternwollarten der Norddeutschen Wollkammer und Kammgarnspinnerei in Bahrenfeld.
In haben in den meisten Geschäften; wo nicht erhältlich, wenn die Fabrik Direktion u. Handlungen nach.

Neuheiten
für
Herbst
und
Winter!

Damenkleider- u. Blousenstoffe

Costüm- und Costümrockstoffe

***** Tuche, Flanelle, Samte *****

in großer Auswahl

empfiehlt

Reinhold Hayer, Altensteig.